

Mir Schwyzermaiteli.

Gedicht von Emilie Locher-Werling.

Hanns Ehrismann, 1929.

Lebhaft.

Sopran III

Alt

1. Me singtsganz Zyt und al-li-wyl nu vo de Schwy-zer-
 2. Und grad wie d'Bue-be, tüe mir gwüßau s'Schwy-zer-ländli
 3. Wänn d'Bue-be Schwy-zer man-ne gänd, so gä-mir Schwy-zer-

bue-be, mir Mait-li chönd mit eu-sem Ruchmim Win-ke-li
 eh-re, und stränged is nüd min-der a für öp-pis Tüch
 frau-e! Und dör-fed is, so guetwie sy, im Vater-land

gönd ja fry-li nüd in Chrieg und wer-ded kei Ka-det te-de-für
 s'Va-terland, das ist is lieb bis a die üs-serst Grän-ze, und sin-g
 ve-ti-a mues bei-des ha, mir bru-ched is nüd z'schä-m, am Va-ter-land

Hus-haltgschickt mit cho-che, wäsche, glet-te, de-für si mir im Hus-haltgschickt mit
 Hei-met- lied, so tüend is d'An-ge glän-ze, und sin-ged meres Hei-met- lied, so
 Ehr und Wehr stönd Bueb und Maitli zäm-me, dem Va-terland zu Ehr und Wehr stönd

2

wäsche, glette, cho-che, che, Recht pi-
 cho-che, wäsche, glet-te, mit cho-che, wäsche cho-che, wäsche, glet-te,
 tüend is d'An-ge glän-ze, so tüend is d'An-ge, tüend is d'An-ge glän-ze, Tralalala
 Bueb und Maitli zäm-me, stönd Bueb und Maitli, Bueb und Maitli zäm-me!

lant vortragen.

la la la la la la la la la, la la la
 Tra la la la la la la, tra la la le.

tra la la la la, tra la la la

la, tra la la la la la la, tra la la la la la la,
 tra la la la

la la la, la la la, mir Mait-li is der Schwyz!
 tra la la la